

OSKAR VON MILLER FORUM

Pressemitteilung

Erdgas und Energie in den USA – Wie im Überfluss vorhandenes Erdgas die Energielandschaft Amerikas verändern wird

Ein Vortrag von Thomas F. Edgar, University of Texas, USA am 15.7.2013 um 18.15 Uhr im Oskar von Miller Forum

Die durch die verstärkte Produktion von Erdgas aus Schiefer bedingte Renaissance, die gerade in den USA stattfindet, wird den Energiemarkt verändern. Der Verwendung von Erdgas in Kombination mit Wärme und Strom wird erhöhte Aufmerksamkeit zu Teil, weil durch die hiermit verbundene Effizienz-Steigerung der globale Einsatz von fossilen Brennstoffen und die Treibhausgasproduktion reduziert werden kann.

Allerdings sollte diese Entwicklung politische Entscheidungsträger nicht dazu bringen, den Trend zu erneuerbaren Energien und die Einführung von Automatisierungstechniken, wie Smart Grids, zu vernachlässigen.

Die nach Tageszeit abhängige Preisgestaltung von Strom, Steuerung von Angebot und Nachfrage sowie Smart Grids sind wichtige Bestandteile, die intermittierende Stromquellen begünstigen.

Durch den vermehrten Einsatz von Wärmespeichersystemen werden Energieverbraucher aus Industrie und Bauwirtschaft dazu in der Lage sein, sich mit dynamischen Strombedingungen usw. auseinanderzusetzen.

Zur Person

Thomas F. Edgar, seit mehr als 40 Jahren Professor für Chemical Engineering an der Universität von Texas in Austin, ist zur Zeit der kommissarische Leiter des Energy Institute. Edgar ist Inhaber des George T. and Gladys H. Abell Lehrstuhls und war als Verfahreningenieur bei der Continental Oil Company tätig, bevor er 1971 an die Universität kam.

In seiner akademischen Laufbahn hat sich Edgar vor allem auf Modellierung, Kontrolle und Optimierung konzentriert. Er veröffentlichte über 450 Artikel und Beiträge zu diesen Bereichen. Zusätzlich ist Edgar Geschäftsführer der Pecan Street Inc. in Austin, die sich mit erneuerbaren Energien und Smart Grids beschäftigt.

Thomas Edgar's aktuelle Forschungen im Energiebereich umfassen erneuerbare Energien in Kombination mit Erwärmung, Strom, Energiespeicherung und verbesserter Ölgewinnung (www.che.utexas.edu7edgar_group). Seine Forschungsgruppe entwickelt Instrumente zur Modellierung, Kontrolle und Optimierung mit dem Ziel die Energie-Effizienz zu steigern und den CO2 Fußabdruck zu verringern